



Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, 11014 Berlin

Herrn  
Dr. Diether Dehm, MdB  
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET [www.bmi.bund.de](http://www.bmi.bund.de)

DATUM 20 September 2019

BETREFF **Schriftliche Frage Monat September 2019**  
HIER **Arbeitsnummer 9/146**

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigelegte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen  
in Vertretung

Hans-Georg Engelke

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Frage des Abgeordneten Dr. Diether Dehm  
vom 12. September 2019  
(Monat September 2019, Arbeits-Nr. 9/146)

---

Frage

*Wie viele positive Recherchen haben Hamburger Polizeibehörden im Zusammenhang mit dem G20-Gipfel im Gesichtserkennungssystem des Bundeskriminalamtes (BKA) bzw. in Lichtbildern der zugrundeliegenden INPOL-Datei durchgeführt, um auf diese Weise Personen zu identifizieren oder zu verifizieren (Drucksache 21/13939 des Hamburger Senats vom 10. August 2018), und wie viele solcher Recherchen erfolgten nach Kenntnis der Bundesregierung mit oder ohne Unterstützung des BKA in Lichtbilddateien von EU-Mitgliedstaaten?*

Antwort

Der Bundesregierung liegen diesbezüglich keine Informationen vor, da die Zuordnung zwischen Suchanfragen im Gesichtserkennungssystem (GES) des Bundeskriminalamts und den entsprechenden Ermittlungs- oder sonstigen Verfahren in den Ländern nicht zentral erfasst wird.

Zum zweiten Frageteil liegen der Bundesregierung keine Informationen im Sinne der Fragestellung vor.